Tex-System

Zuletzt aktualisiert am 18.05.2021.

Das Tex-System (ISO 1144:2016) ist das international am häufigsten verwendete System zur Benennung der Faser- und Garnfeinheit. Da vor allem bei Naturfasern der Querschnitt als Bezugsgröße aufgrund der natürlichen Schwankungen nicht geeignet ist, hat sich die Bestimmung nach Länge und Gewicht durchgesetzt (Gewichtsnummerierung). Die Feinheit (Formelzeichen Tt) wird mit der Einheit „tex“ angegeben. Bei Fasern und Filamenten wird häufig auch die Einheit „dtex“ (Dezitex) verwendet.

1 tex = 1 g/1000 m

1 dtex = 1g/10.000m

Weitere gebräuchliche Größeneinheiten sind:

- Längennummerierung (Nm) mit der Einheit „Nm“ = m/g (das m/g steht für Masse pro Gramm)
- Titer-Denier-System (Td) mit der Einheit „den“ = g/9000 m

„Nm“ wird traditionsbedingt häufig noch für Wollgarne eingesetzt. „Den“ kommt vor allem bei Feinstrumpfhosen oder Filamentgarnen zum Einsatz.

Umso höher die Tex-Nummer, desto gröber sind das Garn oder die Faser. Die Faserfeinheit des linienförmigen textilen Gebildes nimmt mit einer höheren Tex-Nummer also ab.